

Schwäbische Zeitung 6.5.17

Verein verkauft Mangos für Bau einer Schule

Förderverein Piéla-Bilanga möchte in Burkina Faso
eine weitere Bildungseinrichtung errichten

OCHSENHAUSEN (sz) - Der Förderverein Piéla-Bilanga startet eine Mango-Aktion zum Bau einer Mittelschule in Piéla. Die Mangos aus Burkina Faso sollen am kommenden Donnerstag ankommen, also rechtzeitig für den Wochenmarkt in Ochsenhausen, der am Freitag gegen 9 Uhr beginnt.

Der Förderverein bezieht die Früchte zu fairen Preisen von Mangofeldern aus dem Südwesten von Burkina Faso. Vermittelt werden die Mangos durch einen Verein in Tuttlingen mit ähnlicher Zielsetzung wie der Ochsenhauser Förderverein. Die Verantwortlichen des Fördervereins wollen 10 000 Früchte in Oberschwaben verkaufen.

Im vergangenen Jahr besuchten Mitglieder des Vereins das Anbaugelände und sprachen mit den Bauern. Nach ihrer Einschätzung sind die Früchte nicht belastet und stammen

aus einem naturnahen Anbau. Der Reinerlös, etwa ein Euro pro Mango, soll für die aktuellen Hilfsprojekte des Fördervereins in Piéla und Bilanga verwendet werden. In diesem Jahr soll mit dem Bau einer Mittelschule und einer weiteren Primarschule begonnen werden. Das Ministerium für die Entwicklungszusammenarbeit beteiligt sich mit einem Zuschuss an dem Projekt. Voraussetzung ist aber, dass der Eigenanteil – in diesem Fall ist es die Hälfte – durch Spenden und Aktionen aufgebracht wird.

Angeboten werden die Früchte ab Freitag auf dem Ochsenhauser Wochenmarkt, im Weltladen in Biberach sowie in anderen Geschäften der Region, wie dies auch in den vergangenen Jahren der Fall war. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.piela.de